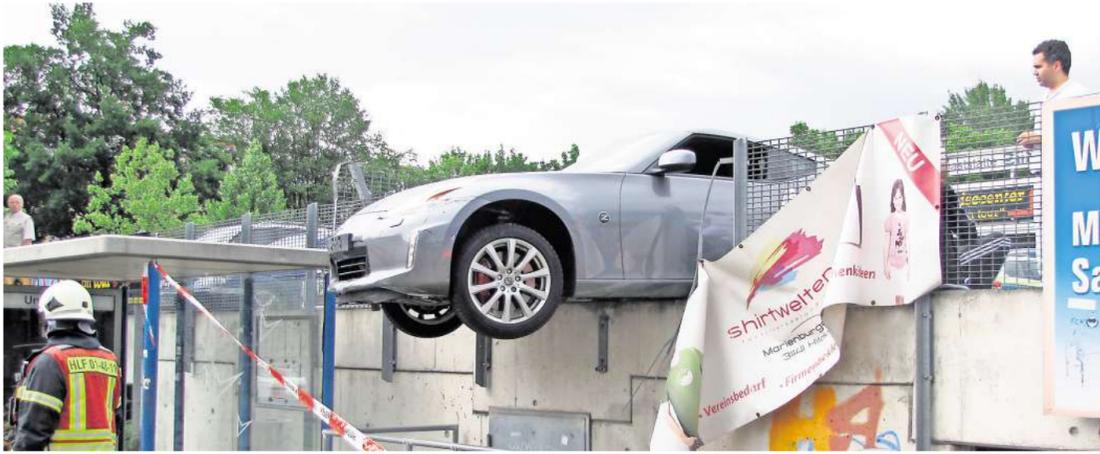


Betrunkener Autofahrer kommt nicht richtig in die Gänge Übers Ziel hinausgeschossen



Auf der Kippe: Der betrunkene Fahrer dieses Wagens hatte beim Ausparken den falschen Gang eingelegt. FOTO: BERUFSFEUERWEHR

HILDESHEIM. Weil er beim Ausparken die Gänge verwechselte, ging es für einen 62-Jährigen am Dienstagnachmittag erst ruckartig nach vorn – und dann weder vor noch zurück: Der Sportwagen blieb auf einer Mauer hängen, nachdem er den

Begrenzungszaun des Parkdecks am Marienburger Platz durchbrochen hatte. Mehrere Anrufer alarmierten Polizei und Rettungsdienst und befreiten den Autofahrer aus seiner misslichen Lage. Einsatzkräfte der Berufsfeuerwehr

sperren den Bereich ab, da der Wagen nach vorne abzustürzen drohte, und stützten ihn mit Metallstreben ab, bis ein Hildesheimer Abschleppunternehmen ihn an den Haken nahm und per Kran wieder auf sicheren Boden hievte.

Der Fahrer blieb bei dem Unfall unverletzt. Dass er nicht richtig in die Gänge gekommen ist, wird dennoch weitere Folgen für ihn haben – wie die Polizei vor Ort feststellte, war der 62-Jährige betrunken: Er hatte 1,6 Promille Alkohol im Blut.

Bauarbeiten in der Wiesenstraße

HILDESHEIM. Von Montag, 12. Juni, bis Freitag, 16. Juni, wird der Fahrbelag der Wiesenstraße zwischen Struckmannstraße und Tappensteinstraße mit Asphalt ausgebaut. Die Fahrbahn wird im Wechsel halbseitig gesperrt, zeitweise kann es zu Vollsperrungen kommen, auch im Einmündungsbereich zur Piningstraße und zur Storrestraße.

Der Weg des Geldes

HILDESHEIM. Unter dem Titel „Ohne Moos nix los? - Der Weg des Geldes“ findet am Sonntag, 11. Juni, ab 14 Uhr die zweite diesjährige Stadtführung der gemeinsamen Reihe der Stadtführungsgilde und der Volkshochschule statt. Geld – was ist es eigentlich und was bedeutet es, dieses auf den Kopf zu hauen oder etwa Schmiergeld zu zahlen – das erfahren die Teilnehmenden bei einem Stadtbummel mit Susanne Kiesel und Kirsten Speer. Treffpunkt ist am Dom. Die Teilnahme kostet 5 Euro.

Große Ausstellung mit Bonsais

HILDESHEIM. Der Bonsaiarbeitskreis lädt für Sonntag, 18. Juni, von 10 bis 17 Uhr zur diesjährigen Bonsaiausstellung ins „Bistro Grübchen“ im Bürgertreff (ehemaliges Mehrgenerationenhaus), Steingrube 19 A, ein.

Malteser Hildesheim erfüllen Totkranken letzte Wünsche

Von ganzem Herzen

HILDESHEIM. Noch einmal den Harz sehen, ein letzter Besuch am Meer? Mit ihrem neuen Projekt „Herzenswunsch-Krankwagen“ können die Malteser in Hildesheim nun totkranken Menschen diesen Wunsch erfüllen: Gut ausgebildete Sanitäter bringen die Patienten mit einem voll ausgerüsteten Kranken-transportwagen an einen Ort ihrer Wahl. Dabei arbeiten die Malteser eng mit dem St.-Bernward-Krankenhaus (BK) in Hildesheim zusammen.

13 speziell geschulte Ehrenamtliche stehen derzeit für solche Fahrten bereit. Koordiniert werden sie vor Ort von Malteser Ralf Bierschwale. Kommt von der Palliativstation des BK eine Patientenfrage, stellen die Malteser, je nach körperlicher Verfassung des Patienten, einen Rettungswagen oder Kranken-transportwagen zur Verfügung und sorgen für fachkundige Begleitung. Ist genügend Platz vorhanden, kann auch ein Angehöriger mitfahren. „Wir von der Palliativstation sind sehr dankbar, dass es dieses Angebot der Malteser nun auch in Hildesheim gibt und wir unseren Patienten so ihre Herzenswünsche erfüllen können“, sagt Palliativmedizinerin Stephanie Willerdling-Möllmann.

Für den Dienst der Malteser zahlen der Patient sowie seine Begleitperson nichts. Etwa 100 Euro kann es kosten, einen



Dr. Christoph Mock, Niedersachsen-Koordinator des Herzenswunsch-Krankwagens, und Stephanie Willerdling-Möllmann, Palliativmedizinerin am St.-Bernward-Krankenhaus, mit dem Logo des neuen Projektes. Daneben (v.l.): Palliativpflegerin Heike Osterhaus, Ralf Bierschwale, Koordinator des Herzenswunsch-Krankwagens Hildesheim, und Andreas Windel, Stadtbeauftragter der Malteser in Hildesheim.

schwerstkranken Menschen noch einmal nach Hause zu fahren. Für 420 Euro könnte man ein sterbenskrankes Kind zusammen mit seinen Eltern für einen Tag an die Ostsee fahren und etwa 1.500 Euro müsste man aufbringen, um einen Patienten nach Süddeutschland zu bringen, wo er noch einmal mit Verwandten Weihnachten feiern könnte. Um die Fahrt den Betroffenen kostenfrei anbieten zu können, sind die Malteser daher auf Spenden angewiesen. Koordiniert wird dieser Malteser-Dienst von Dr. Christoph Mock, Theologe und Trauerbe-

gleiter des Ambulanten Hospizdienstes in Hannover. Mock klärt alle Rahmenbedingungen, hält Kontakt zu den behandelnden Ärzten und sorgt auch für die Ausbildung der ehrenamtlichen Malteser-Begleiter. „Wenn wir mit dem Herzenswunsch-Krankwagen einem totkranken Patienten eine Herzansage erfüllen können und er so vielleicht ein letztes Mal für ein paar Stunden aus dem Hospiz oder wie hier von der Palliativstation herauskommt und etwas erlebt, was ihm persönlich wichtig ist, dann hat das Projekt seinen Zweck erfüllt“, sagt Mock. Auf dem Gebiet der Diözese Hildesheim gibt es auch in Braunschweig, Celle und Wolfsburg sowie Hannover und Göttingen Herzenswunsch-Krankwagen mit insgesamt 68 Helfern.

Überraschender Nachwuchs am Hildesheimer Dom

Klein, aber Uhu

HILDESHEIM. Es gibt überraschenden Uhu-Nachwuchs am Dom: Ein Pärchen hat den Brutkasten in einer Dachschräge zum Kreuzgang erfolgreich zum Brüten genutzt, ohne dabei bemerkt zu werden.

Der Umweltschutzbeauftragte des Bistums, Jürgen Selke-Witzel, hatte im Februar zuletzt geschaut, ob sich Uhus oberhalb des Kreuzganges ansiedeln würden. „Damals gab es keinerlei Anzeichen für eine Balz- und Brut-Tätigkeit. Dass es nun doch Nachwuchs gibt, ist sehr überraschend.“ Die drei Jungtiere sind inzwischen etwa sechs Wochen alt. Noch bewegen sich die

Vögel ausschließlich zu Fuß fort – zwei der Uhus halten sich im geschützten Areal des Annenfriedhofes auf, einer befindet sich noch im Brutkasten. Besucher des Doms müssen vor den Wildtieren keine Angst haben, sollten allerdings Abstand zu ihnen halten, sie nicht scheuchen, nicht stören und auf keinen Fall streicheln. Sobald die Jungvögel flugfähig sind, werden Selke-Witzel und Eulen-Fachmann Wilhelm Breuer von der Europäischen Gesellschaft zur Erhaltung der Eulen die Tiere umquartieren und in der Nähe der Bernwardmauer ansiedeln.



Da macht aber jemand große Augen: zwei der drei jungen Uhus, die am Dom geschlüpft sind. FOTO: BISTUM/OSSENKOPP

Marienschule Missbrauch: Noch keine Vernehmung

HILDESHEIM. Knapp ein Monat ist vergangen, seit das Bistum gegen einen Lehrer der Marienschule Anzeige erstattet hat: Er soll gegenüber einer Schülerin „sexuell übergriffig“ geworden sein und dies gegenüber einem Bistumsvertreter eingeräumt haben. Was genau zwischen dem fristlos entlassenen Pädagogen und dem Mädchen passiert ist, wissen bislang aber weder Polizei noch Staatsanwaltschaft, wie deren Sprecherin Christina Pannek auf Nachfrage des KEHRWIEDER bestätigt. „Eine Befragung der Schülerin konnte bislang aus Gründen, die nicht bei den Ermittlungsbehörden zu suchen sind, nicht stattfinden“, so die offizielle Auskunft. Es soll bislang nicht möglich gewesen sein, mit der inzwischen anwaltlich betreuten Schülerin einen Gesprächstermin abzumachen. So lange diese Befragung nicht stattgefunden habe, könne man auch den ehemaligen Lehrer nicht vernehmen, so Pannek. „Wir müssen schließlich wissen, was ihm konkret vorgeworfen wird. Aus der vorliegenden Anzeige geht dies nicht hervor.“

Europagespräche gehen weiter

HILDESHEIM. Am Montag, 12. Juni, geht um 18.15 Uhr die Vortragsreihe „Europagespräche“ des Instituts für Geschichte der Universität Hildesheim im Riedelsaal der VHS mit dem Vortrag von Dr. Christian Wenkel (Universität Paris-Sorbonne) weiter. Das Thema: „Europäische Integration und Kalter Krieg. Interdependenzen und die Folgen für Europa 1969-1992.“

Gruppen für Trauernde

HILDESHEIM. Der Verein für Suizidprävention bietet drei Trauergruppen an, die sich an Hinterbliebene mit ganz unterschiedlichen Erlebnissen richten. An der Gruppe „Trauer nach Partnerverlust“ können alle teilnehmen, die einen nahe stehenden Menschen verloren haben, ob durch Unfall, Krankheit oder Gewaltverbrechen. Die Teilnehmer lernen etwas über Trauerabläufe und typisches Erleben in der Trauer. Die Gruppe „Hinterbliebene nach einem Suizid“ steht allen offen, die einen nahe stehenden Menschen durch Suizid verloren haben. „Verwaiste Eltern“ ist für alle Eltern unabhängig ihres Alters, Familienstandes oder ihrer Konfession gedacht, die ein Kind verloren haben, sei es durch Frühods, Krankheit oder Verkehrsunfall. Die Gruppen treffen sich in den Räumen des Vereins für Suizidprävention in der Schweinmannstraße 2. Info und Anmeldungen unter der Telefonnummer 0 51 21/51 62 86 oder per Mail: verein.f.suizidpraevention@t-online.de.

Neustädter Markt Sonntag gesperrt

HILDESHEIM. Am Sonntag, 11. Juni, findet auf dem Neustädter Markt ein Kinderfest des Vereins Timo statt. Aus diesem Grund steht der gesamte Parkplatz an diesem Tag bis etwa 16 Uhr nicht zum Parken zur Verfügung. Dort abgestellte Fahrzeuge sollten rechtzeitig vor Beginn des Aufbaus, der um 6 Uhr beginnt, entfernt werden, da anderenfalls abgeschleppt werden muss.

Räumungsverkauf bis zum 30.6.2017
SCHNÄPPCHEN SICHERN! Strandkorb Hüllin
 10 Strandkörbe, Schirme, Ständer, Liegen, Polster u.v.m.
 Salzdetfurth Straße 6, 31162 Bad Salzdetfurth OT Bodenburg
 Tel.: 050 64-95 14 56 Mobil: 01 74-7 71 63 17
ALLES MUSS RAUS Sonntag - 21.5.17 - Schautag
 von 13:00 bis 17:00 Uhr
 Do.-Fr. 14.30-18.00 Uhr, Sa. 9.30-12.00 Uhr + jederzeit nach telefonischer Vereinbarung

Geflügelverkauf jeden Samstag
 Legeh. Junghennen, Enten, Gänse, usw.
 8.40 Burgstetten, GH Leineufer P/Leine;
 9.10 Gronau, Straßenmeisterei; 9.30 Alfeld;
 SBS/Sport hall P/10.00 Lamspringe, Am Bahnhof; 10.20 Bockenheim, P Bahnhof; 11.00 Sollrum, gegenüber Familien Park; 11.30 Einum, Sportplatz
 Auetaler Geflügelarm Tel.: 05752/1403

Fleischerfachgeschäft Riedel
VERANSTALTUNGS-TIPP
Bierbörse Hildesheim
 09.-11.06.2017
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch an unserem Imbiss-Stand!
Angebote v. 15.06.-17.06.2017
 Schöne magere Filetkoteletts 100g -89
 Putenschnitzel gerne mariniert 100g -99
 Bratenaufschnitt 3-fach sortiert 100g 1,59
 Mettwurstaufschnitt verschiedene Sorten 100g 1,49
 Frische grobe Leberwurst 100g 1,19
 Hausgemachter Wurstsalat 100g -99
Zwiebelnackchen mit Mischgemüse, Kartoffelecken ab 10 Pers. pro Person 8,90
 31174 Ottbergen - Im Winkel 2
 Telefon 0 51 23-17 37
 31249 Hohenhameln Marktstraße 22
 Telefon 0 51 28-40 37 96
 www.riedel-fleischerei.de

Werden auch Sie zum Helfer.
 Spendenkonto
 IBAN DE12 5206 0410 0004 8888 80
 BIC GENODEF1E1
 German Doctors e.V.
 Löbestr. 1a
 53173 Bonn
 info@german-doctors.de
 www.german-doctors.de

Dachbeschichtung
Preisgünstig mit Garantie!
Moos am Dach, muss das sein?
 Seit über 15 Jahren
 Firma Kappe, Nordstemmen
 ☎ 0 50 44-4610
 www.kappe-dachbeschichtung.de

PROSPEKT BEILAGEN
 In Teilen der Ausgabe:

ROSSMANN MEDIMAX
 HILDESHEIMER BÄCKEREI
 HOBAR
 LIDL
 JAWOLL ALDI
 FOTO ERHARDT
 Netto Marken-Discount
 real-
 PREVO KOFFER KOCH

Waldgasthaus zum Kuckuck
 Montag-Freitag: Mittagstisch ab € 6,90
Förster Straße 3
 31177 Harsum
 ☎ (051 27) 409788
 Täglich 11.30-22.00 Uhr geöffnet
 www.kuckuck-harsum.de

Aktionstage
 Täglich ab 17.00 Uhr

Jeden Montag Rippchen satt für € 13,90
 Von Anfang Mai bis Ende August direkt vom Grill als Buffet-Form
 Wir reichen Ihnen dazu Kartoffelspalten, Krautsalat, Kräuterquark und BBQ-Sauce.

Jeden Dienstag Currywurst-Tag für € 5,90
 1. Luxus: mit Sambal-Sauce und Pommes
 2. Ungarisch: mit Puszta-Sauce und Pommes
 3. Himmlisch fruchtig: Curry-Sauce mit Ananas und Pommes
 4. Scharf Oriental: mit Jalapeños, scharfem Thai-Curry und Pommes

Jeden Mittwoch Knusper-Schnitzel-Tag für € 9,90
 Knusper-Schnitzel im Chili-Mantel mit Rösti und Kräuterquark
 Knusper-Schnitzel im Parmesan-Mantel mit Pesto-Nudeln

Jeden Donnerstag ist Burger-Tag für € 9,90
Cheeseburger: mit 200g Fleisch, Coleslaw, Kartoffelschiffchen und Burger-Sauce
Chiliburger: mit 200g Fleisch, Coleslaw, Jalapeños, Kartoffelschiffchen und Burger-Sauce

Freitags Cocktails für € 5,90
 z.B. Caipirinha, Mochito, Sex on the Beach, Pina Colada, Swimming Pool, Cuba Libre, Tequila Sunrise
 Für Beilagen-Wechsel auf Bratkartoffeln berechnen wir Ihnen einen Aufpreis von 1,00€

Landtschlachterei Tolle & Kroell
 Fleischer! Partyservice! Beste Qualität! Zertifizierter Betrieb!

Dienstag, 13. Juni
Graupensuppe € 2,80
 pro Portion

Mittwoch, 14. Juni
Griechischer Teller mit Zaziki und Tomatenreis € 5,50
 pro Portion

Donnerstag, 15. Juni
Kartoffel-Kabanossi-Pfanne mit Käse überbacken € 4,90
 pro Portion

Freitag, 16. Juni
Gnocchi mit Rippen-speck in Tomaten-Basilikumsoße € 4,90
 Unsere Angebote sind freibleibend, solange der Vorrat reicht und gelten

Unser Wochenangebot vom 12.06. bis 17.06.2017
Krustenbraten 1000 g € 5,99
Thüringer Mett 100 g € 0,59
Schinkenspeck geräuchert oder luftgetrocknet 100 g € 1,49
Pute in Aspick 100 g € 1,59
Möhrenpfanne mit Rostbratwürstchen 1000 g € 6,99

Diekholzen, Marienburger Str. ☎ 051 21-264860
HI-Bahnhofplatz 6 Tgl. ☎ 051 21-206055
Sarstedt, Holztorstraße ☎ 050 66-9 02 58 22